

Telefon: 233-24588
Telefax: 233-21797

Mobilitätsreferat
ÖPNV Angebots- und
Infrastrukturentwicklung
MOR-GB1.11

— **Tauben in der U-Bahn-Station U6 Plinganserstr.**

Empfehlung Nr. 20-26 / E 01656 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 06 - Sendling am 22.11.2023

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 14891

Anlage: BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 01656

— **Beschluss des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 06 – Sendling vom 02.12.2024**

Öffentliche Sitzung

I. Vortrag des Referenten

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 06 - Sendling hat am 22.11.2023 die Empfehlung Nr. 20-26 / E 01656 beschlossen, in der gefordert wird, die Taubensituation in der U-Bahn-Station U6 Plinganserstr. zu verbessern.

Die Empfehlung betrifft einen Vorgang der nach Art. 37 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Gemeindeordnung (GO) in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Nr. 23 der Geschäftsordnung des Stadtrates zu den laufenden Angelegenheiten zu zählen ist. Da es sich um eine Empfehlung einer Bürgerversammlung handelt, die in ihrer Bedeutung auf den Stadtbezirk beschränkt ist, muss diese nach Art. 18 Abs. 5 Satz 1 GO i.V.m. § 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung vom Stadtrat bzw. Bezirksausschuss und gemäß § 9 Abs. 4 der Bezirksausschuss-Satzung (BA-Satzung) vom zuständigen Bezirksausschuss behandelt werden, zu dessen Information Folgendes auszuführen ist:

Die U-Bahnstation befindet sich in der Zuständigkeit der SWM/MVG. Daher wurde eine Stellungnahme der SWM/MVG erbeten, die uns Folgendes mitgeteilt hat:

„Die geschilderte Taubenproblematik am U-Bahnhof Harras ist uns bekannt. Wir haben bereits mehrere Taubenvergrämungen anbringen lassen, die Reinigung intensiviert und zusätzliche Sondereinsätze zur Entfernung des Taubenkots durchgeführt. Leider sind speziell am U-Bahnhof Harras (wie an einigen anderen U-Bahnhöfen auch) vermeintliche Tierschützer*innen unterwegs, die außerhalb und auch im U-Bahnhof regelmäßig Taubenfutter verteilen.

Dies verringert erheblich die Wirksamkeit der Taubenvergrämungsmaßnahmen. Wir prüfen regelmäßig die Situation vor Ort und werden die Taubenvergrämungen soweit erforderlich anpassen oder erweitern.

Des Weiteren wurde die Situation der abgehängten Decken angesprochen. Die Stadtwerke München entwickeln derzeit Konzepte für die Sanierungen der in die Jahre gekommenen U-Bahnhöfe in München. Diese sehen vor, die U-Bahnhöfe der fünf ältesten Linienabschnitte sukzessive und durch eine Vielzahl an punktuellen, standardisierten Maßnahmen zu sanieren. Ein wesentliches Ziel dabei ist es, die Einschränkungen durch diese Baumaßnahmen für unserer Fahrgäste so minimal wie möglich zu halten und gleichzeitig die Aufenthaltsqualität und die Sicherheit in den Münchner U-Bahnhöfen zu verbessern. Ein weiteres Ziel ist es, möglichst viel der bestehenden Substanz zu erhalten, in die neue Gestaltung zu integrieren oder neue Elemente behutsam zu ergänzen, um so Ressourcen zu schonen. Im Moment wird eine sogenannte Systemdecke entwickelt, die in den Münchner U-Bahnhöfen schrittweise eingeführt werden soll. Hierfür erleichtern die bisher fehlenden Deckenverkleidungen die Installation von technisch notwendigen Bauteilen für die Modernisierung des U-Bahnhofs (wie Betriebsfunk, Brandmeldeanlage, Sprachalarmierung usw.) und müssen daher noch vorübergehend geöffnet bleiben.“

Der Empfehlung Nr. 20-26 / E 01656 der Bürgerversammlung des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 06 - Sendling am 22.11.2023 kann nach Maßgabe der vorstehenden Ausführungen entsprochen werden.

Dem Korreferenten des Mobilitätsreferats, Herrn Stadtrat Schuster, und dem zuständigen Verwaltungsbeirat des Mobilitätsreferates – Geschäftsbereich Strategie, Herrn Stadtrat Pretzl, ist ein Abdruck der Sitzungsvorlage zugeleitet worden.

II. Antrag des Referenten

Ich beantrage Folgendes:

1. Von der Sachbehandlung als einem Geschäft der laufenden Verwaltung (§ 22 GeschO) wird Kenntnis genommen:

Die MVG wird gebeten, die Thematik weiter intensiv zu beobachten.

2. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 01656 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 06 – Sendling am 22.11.2023 ist damit gemäß Art. 18 Abs. 5 der Gemeindeordnung behandelt.

III. Beschluss

nach Antrag.

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes 06 – Sendling der Landeshauptstadt München

Der Vorsitzende

Der Referent

Markus Lutz

Georg Dunkel
Berufsmäßiger Stadtrat

IV. WV Mobilitätsreferat – GL5

zur weiteren Veranlassung

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit dem Original wird bestätigt.

An das Direktorium – BA-Geschäftsstelle Süd
An D-II-V / Stadtratsprotokolle
mit der Bitte um Kenntnisnahme.

V. An das Direktorium – HA II/BA

- Der Beschluss des BA - 06 kann vollzogen werden.
- Der Beschluss des BA - 06 kann/soll aus rechtlichen/tatsächlichen Gründen **nicht** vollzogen werden, ein Entscheidungsspielraum besteht/besteht nicht (Begründung siehe Beiblatt).
- Der Beschluss des BA - 06 ist rechtswidrig (Begründung siehe Beiblatt).

VI. Über MOR-GL5

zurück zum MOR-GB1.11
zur weiteren Veranlassung

Am

Mobilitätsreferat, Beschlusswesen